

An der **Technischen Fakultät** der Universität Bielefeld ist in Kooperation mit dem **Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften (ISAS)** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W1-Professur mit Tenure Track nach W2 für mehrdimensionale Omics-Analysen

zu besetzen.

Die*der erfolgreiche Bewerber*in soll mit der Ernennung zur*zum Universitätsprofessor*in beurlaubt werden, um die Dienstgeschäfte einer*eines Leiterin*Leiters der Arbeitsgruppe „Datenanalyse und Visualisierung“ am Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften – ISAS – e.V. in Dortmund wahrzunehmen (sog. „Jülicher Modell“).

Hierfür suchen wir eine*n hervorragende*n Nachwuchswissenschaftler*in, deren bzw. dessen Forschungsschwerpunkt im Kontext der mehrdimensionalen Omics-Analysen Themenbereiche wie die Algorithmik der Datenanalyse, Visualisierung oder Effektanalysen adressiert. Die*der Stelleninhaber*in vertritt den Bereich in Forschung und Lehre. Sie/er kooperiert mit den bioinformatischen Arbeitsgruppen der Technischen Fakultät und baut eine Arbeitsgruppe im ISAS am Standort Dortmund auf. Ziel des ISAS ist die Entwicklung analytischer Verfahren, Methoden und Instrumente für eine auf den Patienten zugeschnittene Präzisionsmedizin, um die Prävention, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen zu verbessern und damit einen signifikanten Beitrag zur Bewältigung der gesellschaftlichen Herausforderungen im Bereich der Gesundheitsvorsorge und Medizin zu leisten. Um dies zu erreichen, entwickelt das ISAS effiziente Messstrategien und verzahnt analytische Methoden auf Basis eines integrativen Multimethodenkonzeptes für den Einsatz in der Biomedizin und Gesundheitsforschung. An der Universität Bielefeld bestehen Möglichkeiten der interdisziplinären und fakultätsübergreifenden Mitarbeit in Einrichtungen wie dem Centrum für Biotechnologie (CeBiTec) und dem Bielefelder Institut für Bioinformatik-Infrastruktur (BIBI).

Entsprechend dem „Jülicher Modell“ wird mit der Beurlaubung an das ISAS eine Lehrverpflichtung von 4 LVS verbunden. Während der Juniorprofessur-Phase wird die Einwerbung kompetitiver Drittmittel erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind gemäß § 36 HG NRW ein abgeschlossenes Hochschulstudium und Promotion in einem relevanten Gebiet (vorzugsweise Informatik) sowie die pädagogische Eignung.

Für die Bewerbung sind folgende Dokumente einzureichen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Verzeichnis der Veröffentlichungen und die Kennzeichnung der zwei wichtigsten Publikationen
- Zweiseitiges Forschungs- und Lehrkonzept
- Verzeichnis der durchgeführten Lehrveranstaltungen sowie sonstige Nachweise der Lehrqualifikation (z. B. aktuelle Evaluierungen, falls vorhanden)
- Eine Aufstellung der Forschungsaktivitäten und der bislang eingeworbenen Drittmittel, falls vorhanden
- Kopien akademischer Zeugnisse

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungen in deutscher oder englischer Sprache bis zum **18. Januar 2021** online über das Berufungsportal der Universität Bielefeld ein:
<https://berufungen.uni-bielefeld.de>

Kontakt:

Universität Bielefeld
Dekan der Technischen Fakultät
Postfach 10 01 31 • 33501 Bielefeld
E-Mail: dekan@techfak.uni-bielefeld.de

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter
http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Aktuelles/Stellenausschreibungen/2019_DS-Hinweise.pdf.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt in besonderem Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Sie behandelt Bewerbungen in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz.

